

Zum Geleit

Autor(en): **Hunzinger, W. / Walthard, F.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria**

Band (Jahr): **72 (1980)**

Heft 5-6

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zum Geleit

Aus der ersten Pro Aqua – Pro Vita, die sich 1958 auf die Bereiche Wasser und Abwasser konzentrierte und als erste internationale Veranstaltung auf diesem Gebiet Neuland betrat, ist im Laufe der vergangenen 22 Jahre eine der bedeutendsten Manifestationen für die Gebiete Trink- und Brauchwasser, Abwasser, Luft, Lärm und feste Abfälle geworden. Getragen von den massgebenden Fachverbänden deckt die Pro Aqua – Pro Vita heute nahezu den gesamten Bereich der Umwelttechnik ab und gilt unbestritten als internationaler Treffpunkt, der von Fachleuten aus Industrie, Behörde und Verwaltung stets gerne und mit grossem Interesse besucht wird. Daneben richtet sich diese älteste internationale Umweltschutzmesse aber auch an ein breites Publikum, dem die weltweiten Bemühungen um die Verbesserung und Rückgewinnung der Lebensqualität gezeigt werden sollen.

Wohl ist seit den Anfängen der Pro Aqua – Pro Vita der Umweltschutzgedanke in ständig vermehrter Masse in der Bevölkerung verankert, aber noch sind wir weit davon entfernt, die Probleme der Umweltbelastung in jeder Hinsicht gelöst zu haben.

Ein besonderer Schwerpunkt der Pro Aqua – Pro Vita 80 bildet – neben den bereits traditionellen Fachtagungen – die grosse Sonderchau zum Thema: «Optimale Energienutzung – Beitrag zu einer umweltbewussten Energieversorgung für die Zukunft». Gerade die Energienutzung ist eines der ungelösten Probleme, denen in nächster Zeit unsere ganze Aufmerksamkeit gebührt. Es wird weiterer intensiver Forschungstätigkeit bedürfen, um der zunehmenden Energieverknappung innert nützlicher Frist ohne grösseren Schaden Herr zu werden. Möge diese Sonderschau wertvolle Impulse zur Lösung der anstehenden Probleme vermitteln!

Die vielen Besucher aus allen Teilen der Welt heissen wir sehr herzlich willkommen und wünschen ihnen einen angenehmen und hoffentlich ergebnisreichen Aufenthalt an der Pro Aqua – Pro Vita 80.

PRO AQUA AG

SCHWEIZER MUSTERMESSE

Dr. W. Hunzinger
Präsident

Dr. F. Walther
Generaldirektor

Standbesprechungen

Aecherli AG Maschinenfabrik, Reiden

Halle 24, Stand 529

Aecherli präsentiert eine moderne Schlauchtrommel Berechnungsmaschine für das Verregnen von Klärschlamm. Auf dem einachsigen Fahrgestell können verschieden grosse Schlauchtrommeln aufgebaut werden zur Aufnahme eines Spezial PE Kunststoffrohres in Längen von 200 m bis 400 m. Für das Verregnen von Klärschlamm eignen sich die Rohrdurchmesser 90 x 8,2 mm sowie 110 x 10 mm. Der Antrieb der Schlauchtrommel erfolgt entweder durch den Antrieb über eine Zapfwelle oder aber durch den Aufbau eines Kleindieselmotors. Durch die Variomatic kann über das eingebaute Getriebe die Einzugschwindigkeit und somit die Niederschlagshöhe stufenlos reguliert werden. Die gewünschten Niederschlagshöhen

können nach einer Tabelle auf dem der Maschine angebauten Tachometer eingestellt werden. Der Grossflächenregner ist auf einem fahrbaren Zweiradstativ aufgebaut, welches in der Spur verstellbar ist. Mit dieser Berechnungsmaschine kann Klärschlamm schnell, rationell, sauber und nutzbringend ausgebracht werden.

Für die Förderung von Wasser, Abwasser und Schlamm zeigt Aecherli ein reichhaltiges Programm an horizontalen und vertikalen Kreiselpumpen, Tauchmotorpumpen in diversen Ausführungen sowie die bewährte Kolbenpumpe H-30-OS/H-60-OS für Wasser, Schlamm und Jauche für Fördermengen bis 50 m³/h und Förderhöhen bis zu 360 m FL.S.

Aus dem weiteren Fabrikationsprogramm: Mechanisch-biologische Kompakt-Kläranlagen für 70 bis 2000 Einwohnergleichwerte; Schlammrührwerke für praktisch jede Grube, maximale Einbautiefe 12 m; Vertikalpumpen mit Mixervorrichtung, Schneidpropeller und seitenverstellbaren Rührdüsen, geeignet für das Durchmischen und Abpumpen von Schlamm bassins; allgemeiner Maschinenbau.

Alfa-Ingenieurbureau AG, Rheinfelden

Halle 24, Stand 225

Alfa plant und erstellt komplette Anlagen für die Abwassertechnik, so z. B. für die Schlammbehandlung, wobei Flottweg-Schnelldekanter und Bandpressen den Schwerpunkt der Anlagen bilden, im weiteren konventionelle und Rauchgas-Neutralisationsanlagen, Anlagen für die Abwasserbelüftung (Biologie), Schlammstabilisierung und -hygienisierung.

Die Schwerpunkte liegen bei Schlamm entwässerungsanlagen, Schnelldekanter (Dekantierzentrifugen), Bandpressfilter, Rotationsbegaser und Tauchbelüfter für die Abwasserbelüftung, konventionelle und Rauchgas-Neutralisationsanlagen, Flockungsmittelaufbereitungsanlagen, Sandseparatoren, Vibrationsiebmaschinen, Elektro-Rührwerke, Fass- und Behälterpumpen, Edelstahl-, Freistrom-, Kreisel- und Kapselpumpen, Industrie-Armaturen.

Flottweg – Schnelldekanter und Bandpressfilter werden seit Jahren im Kommunalbereich sowie auch in der Industrie mit Erfolg eingesetzt.

Wo werden Flottweg-Schnelldekanter als 2- und 3-Phasen-Trennmaschinen sowie Bandpressfilter eingesetzt? Zur kontinuierlichen Trennung und Eindickung von Abwasserschlämmen, Entfernung von Verunreinigungen aus Altöl und Raffinerieschlämmen, Eindickung der Gülle aus Landwirtschaftsbetrieben, Trennung des Schlamm-Wasser-Gemisches aus Nassentstaubungsanlagen, Eindickung von Neutralisationsschlämmen, Entwässerung der Abwässer aus der Papierindustrie. Einzelmaschinen für Leistungen bis zu 50 m³/h aus Normalstahl, rostfrei und in Sondermaterialien werden angeboten (Hersteller: Flottweg-Werk, Vilsbiburg/BRD).

Stelzer-Rotationsbegaser System Rotabega wurden als Neuentwicklung auf der letzten Pro Aqua – Pro Vita 1977 vorgestellt. In der Zwischenzeit wurde der Rotationsbegaser technisch verbessert. Das Einsatzgebiet erstreckt sich von der Abwasserbelüftung, der Schlammstabilisierung und -hygienisierung über die Rauchgasneutralisation bis zur Fischteichbelüftung. So zeigen wir z. B. in einem Plexiglasbehälter ein Rotationsbegasungsgerät, welches zur Sauerstoffversorgung der eingesetzten Forellen Verwendung findet. Rotationsbegaser in Sonderausführung werden für die Eintragung von Gasen in Reaktionstanks wie z. B. CO₂ oder Ozon angeboten (Hersteller: Stelzer-Rührtechnik, Warburg/BRD).

Fristam-Pumpen aus rostfreiem Stahl (normalansaugende und selbstansaugende Kreiselpumpen, Freistrompumpen und Kapselpumpen für die Förderung aggressiver Medien) werden mit Erfolg auf dem Gebiet der Abwasser- und Wasseraufbereitung eingesetzt. Einsatzgebiete: Förderung von leicht verschmutztem Abwasser, speziell mit schwankendem pH-Wert zwischen sauer und alkalisch. Freistrompumpen zur Förderung von Gülle. Kreiselpumpen als Umwälzpumpen zur Förderung von Eisen-II-Chlorid, Fluss- bzw. Trinkwasser (Hersteller: F. Stamp KG, Hamburg/BRD).

Unser Industrie-Armaturen-Programm umfasst eine komplette Reihe von modernen Absperrorganen für alle industriellen Anwendungen im Nennweitenbereich von 10 bis 1200 mm. Einsatzgebiete: Chemie, Kraftwerke, Gas- und Wasserwerke, Abwasseranlagen, Nahrungs-